

Pressemitteilung

Seite 1/3

e-shelter und Canonical starten gemeinsam gemanagte private OpenStack-Cloud (Joint Managed OpenStack Private Cloud)

- Schneller, einfacher Weg zu einer vollfunktionsfähigen OpenStack-Cloud mit prognostizierbaren Kosten
- Auf Basis von Ubuntu OpenStack und Nutzung der Anwendungsverwaltungstools Juju und MaaS
- Vollständig durch Canonical verwalteter „Private Cloud“-Dienst vereinfacht den täglichen IT-Betrieb

e-shelter

Eschborner Landstraße 100
60489 Frankfurt am Main

Claudia Isabel Knoll

Tel. +49 (0)69-7801 2110
Fax: +49 (0)69-7801 2139

presse@e-shelter.de
www.e-shelter.de

Frankfurt, Deutschland, und London, Großbritannien, 12. Juli 2016 – e-shelter, führender Rechenzentrumsanbieter in Europa und ein Unternehmen der NTT Communications, sowie Canonical kündigten heute die Zusammenarbeit bei der Bereitstellung von „Hosted BootStack“, einer Ende-zu-Ende-Lösung einschließlich der Entwicklung, der Umsetzung und der fortwährenden Verwaltung einer auf dedizierter Hardware in hochverfügbaren, sicheren und skalierbaren Rechenzentren mit einer hohen Leistungsdichte aufgesetzten privaten OpenStack-Cloud an.

Das System basiert auf Ubuntu OpenStack, der weltweit verbreitetsten OpenStack-Distribution, in dem der Anwendungsmodellierungsdienst Juju von Canonical sowie Bare „Metal as a Service“ (MaaS) von Canonical, der eine schnelle und einfache Provisionierung, Orchestration und Verwaltung von Cloud-Ressourcen ermöglicht, zum Einsatz kommen. Die Clouds können sowohl vor Ort im Unternehmen als auch in dedizierten Colocation-Umgebungen in den Rechenzentren von e-shelter aufgebaut werden.

„Wir stellen einen steigenden Bedarf von Kunden fest, die nach einer „Managed Private Cloud“-Lösung suchen“, meint Arturo Suarez, Product Manager bei Canonical Cloud. „Hosted BootStack“ ermöglicht es Kunden, zeitintensive und kostspielige Entscheidungen über den Standort des Rechenzentrums, die Hardware und die Verwaltungslösungen zu umgehen und stattdessen auf eine schnelle, zuverlässige und vollständig durch Spezialisten verwaltete Cloud-Infrastruktur für ihre Unternehmen zu setzen.“

„Wir freuen uns, die strategische Partnerschaft mit Canonical als unseren starken Partner für “Managed Private Cloud“-Lösungen auf OpenStack-Basis erweitern zu können,“ erklärt Toan Nguyen, Director Colocation Services und Cloud Platform bei e-shelter. „Unternehmen verlassen sich auf Canonical als treibende Kraft bei der Transformation ihres Geschäfts und wir freuen uns sehr, dass Canonical e-shelter als ihren Partner im Bereich Rechenzentren gewählt hat, der sie bei der kontinuierlichen Skalierung und bei der Erweiterung neuer Dienste bei der rasanten Entwicklung unterstützt.“

Zusätzlich dazu wird e-shelter seine „e-connect“-Plattform integrieren, um eine Carrier-neutrale, flexible und skalierbare Konnektivität zwischen allen e-shelter Standorten zu bieten und standortübergreifende Ende-zu-Ende-Zugriffslösungen für alle wichtigen Cloud-Anbieter sicherzustellen, wodurch Kunden in der Lage sein werden, von der Flexibilität hybrider und Multi-Cloud-Lösungen zu profitieren.

Weitere Informationen zum Thema Hosted BootStack finden Sie unter ubuntu.com/cloud/bootstack.

Über e-shelter

e-shelter ist einer der führenden Rechenzentrumsanbieter in Europa, der komplette Lösungen für das Housing und die Vernetzung von IT- und Netzwerksystemen in einer sicheren, hochverfügbaren Umgebung bietet. Mit einer Präsenz in allen großen City-Märkten der DACH-Region setzt e-shelter 300 MW Stromkapazität auf 90.000 m² Rechenzentrumsfläche wirksam für skalierbare Data Center-Lösungen ein. Als Tochter von NTT Communications ist e-shelter Teil eines globalen Netzwerkes von 140 Rechenzentren.

Zu den e-shelter Kunden zählen Finanzdienstleistungs- und Telekommunikationsunternehmen sowie IT-, Outsourcing- und Cloud-Service-Anbieter.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.e-shelter.de.

Über Canonical

Canonical ist das Unternehmen hinter Ubuntu, dem führenden Betriebssystem für Container, Clouds sowie rechnerbasierter horizontaler Skalierung und Hyperscale. 65 % der sich im Einsatz befindenden OpenStack-Großsysteme sind auf Ubuntu aufgesetzt, wobei sowohl KVM als auch der LXD-Hypervisor für reine Container-Anwendungen in den weltweit schnellsten privaten Clouds zum Einsatz kommt. Canonical bietet Support für Unternehmen und Dienste für kommerzielle Ubuntu-Nutzer.

Canonical ist federführend bei der Entwicklung von Juju, dem modellbasierten Einsatzsystem, und MAAS (Metal-as-a-Service), mithilfe dessen eine physikalische Server-Cloud und IPAM erstellt werden, wodurch sich eine außerordentliche Betriebseffizienz der Datenzentren ergibt. Canonical ist ein privates Unternehmen.

